

SuperMoto & Offroad  
**ONLINE STORE**  
www.teamgf-shop.de

**Thermopax.com**  
cooling clothes

**SuperMoto Club**  
Professional equipment for Team G.F.



## 2. Lauf zur int. Schweizer Meisterschaft der FMS am 28. Mai in Biere

Einmal mehr präsentierte sich der spektakuläre Rundkurs, mit dem schnellsten Bahnübergang der Schweiz, in strahlendem Sonnenschein und mit gut gefüllten Zuschauerrängen. Jannik war gut gelaunt und hatte sich das Ziel gesetzt, den Punktestand zum derzeitig Führenden DUPASQUIER Jason auszugleichen.

Es fing alles sehr vielversprechend an, da Jannik im Zeittraining die Pole holte. Sein Unfall schien vergessen und sein Wille zu gewinnen war wieder da, so konnte er auch den ersten Lauf souverän für sich entscheiden.

Im zweiten Lauf hatte er dann einfach nur Pech. Jannik lief 3 mal an einer sehr ungünstigen Stelle und im letzten Drittel des Laufes, überrundeten Fahrern auf. Jason konnte sich dadurch so weit absetzen, dass die Zeit nicht mehr reichte, ihn wieder zu überholen.

In diesem Lauf wurde er zweiter und der Vorsprung von 6 Zählern in der Meisterschaft blieb erhalten. Anstatt zu resignieren, dachte er schon an den nächsten Lauf am 11. Juni in Villars, um sich dort durchsetzen zu können.



## 3. Lauf zur int. Schweizer Meisterschaft der FMS am 11. Juni in Villars

Nachdem Jannik in Villars seinen schweren Trainingsunfall vor 8 Wochen hatte, galt es, seinen Kopf für diese Strecke wieder frei zu bekommen.

Wir nutzten ein Woche vor dem Lauf, ein zwei Tages Training mit Bern Hiemer und Adrien Chareyre, die ein intensives Linien- und Offroadtraining durchführten. Jannik gewann zusehend an Sicherheit, wurde immer schneller und freute sich über das große Lob von Bernd und Adrien.

Wir wussten zudem, es ist die Haustrecke von Jason, dem derzeit Führenden in der Meisterschaft. Er wird es ihm nicht leicht machen.

Am 11. Juni war es soweit. Bei durchwachsenem Wetter mit kleinen Schauern ging es endlich los. Jannik fuhr die schnellsten Zeiten in den Trainings und gewann auch das Zeittraining. Den ersten Lauf am Nachmittag gewann Jannik dann mit 7 sec. Vorsprung, obwohl ihm der Start misslang, da er den 2. Gang nicht fand.

Im zweiten Lauf klappte der Start perfekt. Jannik fuhr diesmal mehr auf Sicherheit und dann kam das Pech in den letzten Runden. Er hatte einen schleichenden Plattfuß und dann riss auch noch der Schalldämpfer im Offroad am Krümmer ein. Da waren es plötzlich ein paar PS weniger am Hinterrad.

Kein Grund in die Box zu fahren. Er hielt Jason hinter sich und gewann auch den zweiten Lauf. Somit konnte er den Punkteausgleich schaffen. Nun ist alles wieder offen.

Der nächste Lauf findet in St. Stephan, auf einem superschnellen Flugplatzkurs am 25. Juni statt. Diesen Lauf konnte Jannik im letzten Jahr für sich entscheiden.

